

Antragsformular PTK

Antragsnummer:

PTK 04150
Version FMH III

Kapsel–Videoendoskopie des Dünndarms

Kapitel	19.01
Tarifziffer (neu)	19.0700
Antragssteller	FMH im Namen der SGG SSG Schweiz. Gesellschaft für Gastroenterologie
Datum	22. Februar 2005 (3. Version)

1. Ausgangslage

Das BSV hat die Kapselendoskopie ab 1.1.2004 als kassenzulässige Leistung für die Abklärung von Blutungen unbekannter Ursache des Dünndarms vom Ligamentum Treitz bis zur Ileozökalklappe deklariert.

Zur Zeit wird von den Leistungsträgern bei Kapsel–Videoendoskopien CHF 1'200.00 plus CHF 993.30 für die Kapsel vergütet.

Der vorliegende Antrag ist in Zusammenarbeit mit der gastroenterologischen Fachgesellschaft entstanden.

2. Erwägung

Aktuell wird die Kapsel–Videoendoskopie lediglich durch vereinzelte Ärzte in freier Praxis und im Auftrag eines Spitals ausgeführt. Alle anderen Kapsel–Videoendoskopien werden in den dazu ausgerüsteten Spitalzentren von den entsprechenden Spezialisten durchgeführt. Die Tarifposition ist so berechnet, dass die Kapsel–Videoendoskopie für Ärzte in freier Praxis, welche nicht über die gleich aufwändige Infrastruktur wie ein Spitalzentrum verfügen, nicht lukrativ ist.

3. Antrag zur Anpassung / Änderung des Tarifs

Aufnahme der Kapsel–Videoendoskopie des Dünndarms als neue Leistung in TARMED.

4.1. Formulierung bisher

Keine

4.2. Formulierung neu

19.0700 Kapsel-Videoendoskopie des Dünndarms

quant. Dignität	qual. Dignität	Sparte	Anästhesie-Risikoklasse		
FMH 8	Gastroenterologie	Gastroenterologische Endoskopie, gross	III		
AL (inkl. Assistenz)	Assistenz	Dotation	Leistung i. e. Sinne	Vor- und Nachbereitung	Bericht
362.61 TP	-	-	30 min.	66 min.	10 min.
TL	Raumbelegung	Wechsel			
407.32 TP	79 min.	-			

Medizinische Interpretation

Nach vorgängig durchgeführter negativer Gastroskopie und Koloskopie. Kostenübernahme nur auf vorgängige Kostengutsprache des Versicherers.

Technische Interpretation (Regeln)

Der Preis für die Kapsel ist in der TL nicht inbegriffen.

5. Angaben zum Mengengerüst

Insgesamt werden gemäss Angaben der SGG SSG ca. 1'100 Kapsel-Videoendoskopien bei unklaren Blutungen pro Jahr in der Schweiz durchgeführt.

6. Einschätzung der Kostenfolgen

Nimmt man einen Taxpunktwert von CHF 1.00 an, ergibt sich für die Kapsel-Videoendoskopie folgende vereinfachte Rechnung:

$$1'100 \times \text{CHF } 769.93 = \text{CHF } 846'923.00$$

Die Vor- und Nachbereitungszeit ist damit noch nicht abgegolten.

Dieser Antrag unterscheidet sich mit insgesamt 395.37 TP vom Antrag der santésuisse.

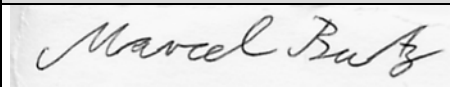
Gegenüber der Dünndarmpassage ist die Kapsel-Videoendoskopie teurer. Zieht man aber den deutlich höheren diagnostischen Nutzen ebenfalls in Betracht, können die jährlichen Einsparungen grob geschätzt auf CHF 500'000.00 veranschlagt werden.

7. Zusammenfassung des Antrags

Die neue Position ist per 1. Juli 2005 in TARMED aufzunehmen, da die Kapselendoskopie seit 1.1.2004 vom BAG als Pflichtleistung gemäss KLV Anhang 1 deklariert worden ist.

Unterschrift Antragssteller

Marcel Butz



In Zusammenarbeit mit:

Dr. Ulrich Seefeld, Präsident SGG SSG

PD Dr. Werner Inauen, Leiter Ressort Tarife SGG SSG